

## **Prof. Dr. Sara Hornäk WS 2012/13**

**Di 16-18**

**Porträt und Kopf -**

**Grundlagen der figürlichen Plastik I + II**

Raum: S0.104, S0.101, S0.103, Teilnehmer: 25

Das Porträt vergegenwärtigt, erinnert, idealisiert, monumentalisiert, verweist auf die Präsenz eines anderen oder bietet die Auseinandersetzung mit dem Selbst.

Die in der städtischen Galerie in der Reithalle Schloss Neuhaus geplante Ausstellung mit Arbeiten des Bildhauers Wilhelm Lehmbrucks bietet den Anlass für die zeichnerische und plastische Auseinandersetzung mit dem Thema Porträt, Büste und Kopf. Zunächst wird gezeichnet, nach dem Selbst, dem Anderen und den figürlichen Plastiken Wilhelm Lehmbrucks vor Ort im Lehmbruck Museum in Duisburg. Im Anschluss werden eigene Kopfplastiken hergestellt durch Aufbauverfahren, abtragende Verfahren sowie Abgusstechniken mit Ton, Gips, Wachs und anderen bildhauerischen Materialien.

Ein Porträt zeigt eine Persönlichkeit mit ihren unverwechselbaren Gesichtszügen und ihrem individuellen Ausdruck. Auch der Oberkörper mit Kleidung kann in die Darstellung mit einbezogen sein. Im Abbild des menschlichen Kopfes können aber auch universelle menschliche Haltungen, Ausdrucks- und Gefühlsregungen gesucht werden. Schließlich kann der Aufbau, die Form und die Proportion eines Kopfes zeichnend, modellierend, konstruierend oder abtragend untersucht werden.

Beispiele der skulpturalen Auseinandersetzung mit der „oberen Hälfte“ des Menschen in der historischen und zeitgenössischen Kunst werden wir flankierend betrachten.

Im Mai ist eine Ausstellung studentischer Arbeiten in der Gewölbhalle im Schloss Neuhaus geplant. Die Veranstaltung besteht aus zwei Seminaren (wöchentlicher Termin dienstags und 4 Blocktage), die beide besucht werden müssen.

Die Blockveranstaltungen werden gemeinsam mit dem Zeichenseminar von Eva Weinert durchgeführt. Die begleitende Teilnahme am kunsthistorischen Seminar von Prof. Dr. Heinrichs zur Porträtskulptur bietet sich an!

Bitte Zeichenmaterial und einen Spiegel mitbringen.

Für die Materialien wird ein Unkostenbeitrag erhoben.

Die Teilnahme an zwei Werkstattkursen der Bildhauerei (Holz bei H. Kröger und Metall/Gips/Ton bei A.Knogl) ist erforderlich.

### **Module:**

LGS

BMI 1 ,3 BMIII 1

AMI 2

LHR

BMI 1,3 AMI 2,3, VM I1

LGG

BMI 1,3 BMIV 2,4 AMI 2, VM I 1, VMIII 1

LBK

BMI 1,3 BMIV 2,4 AMI 2, VMIII 1

Ku/KuV

BMI 2 AMI 1-3

BA LGS

BMI 4, AMI 2, AMII 2, VM 3

BA LHR

BMI 3, AMI 1 (Änderung!!) AMIII 1

BA LGG

BMI 3, AMI 1, AMIII 2,3

BA LBK

BMI 3, AMI 1, AMIII 2,3